

Mobilitätsstationen

Technische Infrastruktur: Akteure und Finanzierung

Dr. Uli Molter

15. Oktober 2014 | Stadt Offenbach am Main

Lenkungsgruppe Elektromobilität



Integriertes Verkehrs- und
Mobilitätsmanagement
Region Frankfurt RheinMain



Inhalt

Fragestellungen und Vorgehen

- *Wo in Deutschland gibt es Angebote und Konzepte für multimodale Mobilitätsstationen?*
 - *Welche Verkehrsmittel werden dort angeboten?*
 - *Wer baut und betreibt die Stationen (ohne Mobilitätsangebote)?*
 - *Wie können Bau und Betrieb der Station finanziert werden?*
 - *Welche Anknüpfungspunkte zu Beratungsangeboten und Konzepten der ivm gibt es?*
-
- *Recherche zu gelebten Modellen*
 - *Zusammenfassungen*



Zusammenfassung der Recherche

Infrastruktur & Mobilitätsdienstleistungen

Infrastruktur: Bau	Infrastruktur: Betrieb	Mobilitätsdienstleister
Stadt, Kommune	Technische Betriebe / Stadtwerke	Verkehrsunternehmen ÖPNV
Technische Betriebe / Stadtwerke	kommunale Verkehrsunternehmen	Anbieter für (e)Carsharing
Energieversorgungs- unternehmen	Stadtmöblierer	Anbieter für (e)Leihräder
Immobilieninvestoren	Haltestellenbetreiber (z.B. Station & Service)	(e)Taxiunternehmen
		Anbieter für Lasten(e)räder oder Radanhänger
		Verkehrsverbund
		„Software“



Bremen

Eigene Marke: „mobil.punkt“ und „mobil.pünktchen“

- *Carsharing-Stationen im öffentlichen Raum: mobil.punkt und mobil.pünktchen*
 - *in der Nähe von ÖPNV-Knoten bzw. in Wohngebieten*
 - *Fahrradabstellanlagen*
- *Beteiligte: Hansestadt Bremen, cambio CS, ÖPNV (BSAG, Bremerhaven Bus, VBN), BREPARK GmbH*
- *Aktionsplan Car-Sharing 2009, fünf Handlungsfelder*
 - *Planung: Senator für Umwelt, Bau und Verkehr*
 - *Neue Stellplatzregelung seit 2013*
 - *Finanzierung Investition: GVFG bzw. EntflechtG (bis 2019)*
 - *Finanzierung Betrieb: Mieteinnahmen BREPARK*
- *Weitere Informationen: mobilpunkt-bremen.de und <http://mobilpunkt-bremen.de/data/files/138/Michael%20Glottz-Richter%20-%2010%20Jahre%20mobil.punkt.pdf>*



Offenburg

Langfristige Konzeption – nachhaltige Mobilität, Klimaschutzkonzept

- *Schrittweiser Aufbau von Stationen, Vergabe von Konzessionen an Mobilitätsdienstleister*
- *Betreiber: Stadt Offenburg / Technische Betriebe Offenburg mit Stadtmobil Südbaden, nextbike, Sonderfahrzeuge (Lastenpedelecs, Dreiräder, Radanhänger)*
- *Finanzierung der Stationen:*
 - *Bau: Stadt / technische Betriebe, Förderung Kommunalrichtlinie „Klimaschutz“*
 - *Betrieb: Konzessionen, Werbung an Bushaltestellen, ggf. Fehlbetragsfinanzierung durch die Stadt*
- *Kostenschätzung*
 - *4 Stationen, Bau- und Einrichtungskosten: 240.000 EUR (geschätzt)*
 - *Marketing: 50.000 EUR*
- *Weitere Informationen: offenburg.de/html/mobilitaetsstationen.html und offenburg.de/html/media/dl.html?v=17749*



Hamburg

„switchh“

- *„Switchh-Punkt“ mit ÖPNV, Car2Go, Europcar und Stadtrad*
- *2015: 15 Punkte geplant*
- *nur für HVV-Abokunden*
- *Betreiber: Hamburger Hochbahn AG (Projektleitung) mit Car2Go, Europcar, HVV*
- *Finanzierung der Stationen: Details folgen*
- *Betreibermodell: Details folgen*
- *Weitere Informationen: www.switchh.de*



Kassel

„FREE“ - FREizeit- und Eventverkehre mit intermodal buchbaren Elektrofahrzeugen

- *Projekt der Modellregion Elektromobilität Rhein-Main*
- *Inhalte: Informations- und Buchungssystem, Elektrobus, integriertes Ticket, 40 Pedelecs, Ladeinfrastruktur, E-Carsharing, ÖPNV mit Mobilitätspunkten*
- *3 Mobilitätspunkte an Hotels mit Ladesäule und e-PKW sowie Pedelecs zum Leihen, bis zu 10 Stationen*
- *Nutzung durch Hotelgäste und CS-Mitglieder „Flinkster“ und „einfach mobil“*
- *Finanzierung der „Stationen“ (Ladesäulen): Städtische Werke Kassel / FREE*
- *Betreibermodell: Stationen/Ladesäulen durch städtische Werke, CS-Fahrzeuge KVG (mit Förderung), CS-Betrieb „Flinkster/einfach mobil“*
- *Weitere Informationen: www.free-e-mobil.de*



München

Pilotprojekt

- *1 Pilotstation an der U-Bahn „Münchner Freiheit“*
- *Kotenschätzung für Pilotstation: Externe Planung 30.000 EUR und Bau 120.000 EUR*
- *Carsharingstellplätze für alle Anbieter, Ladeinfrastruktur, Leihfahrrad (MVG Rad)*
- *Akteure: SWM/MVG im Auftrag von LaHa München; Partner: BMW/DriveNow, weitere Sharinganbieter*
- *Finanzierung der Stationen (Planung+Bau): Stellplatzablöse*
- *Betreibermodell: Bau SWM/MVG (lt. Stadtratsbeschluss), Betrieb: SWM/MVG oder P+R GmbH*
- *Vertragliche Regelung: Sondernutzung (Art 18 BayStrWG1) → Verpflichtungsvertrag (Wartung etc.), Sondernutzungsnehmer zahlt Sondernutzungsgebühren und schließt Verträge mit Sharinganbietern → Nutzungsgebühren*
- *Weitere Informationen: www.mvg.de und www.mvg-mobil.de/presse/2014-08-29b_mvg-pressemeldung.pdf und http://www.mvg-mobil.de/presse/2014-11-06_mvg-pressemeldung.pdf*



Bau & Betrieb: Akteure & Finanzierung Infrastruktur

- **Finanzierung Bau von Mobilitätsstationen**
 - *Ablösebeträge für PKW-Stellplätze*
 - *Immobilienunternehmen z.B. bei Neubau via Stellplatzsatzung*
 - *Förderung: GVFG bzw. EntflechtG (bis 2019)*
 - *Förderung: Kommunalrichtlinie „Klimaschutz“: bis 50 % für Mobilitätsstationen (wenn CS mit angeboten wird)*
 - *Projektförderung für Stadt oder Verkehrsunternehmen*
 - *Eigenmittel der Stadt, Stadtwerke, kommunaler Verkehrsunternehmen*
- **Betrieb (Unterhalt, Wartung)**
 - *Nutzungsgebühren/Konzessionen für Mobilitätsdienstleister*
 - *Werbung: „Stadtmöblierer“ (ORION, JCDecaux/Wall, Ströer...)*
 - *Mieteinnahmen für Einzelhandel*
 - *(Energieversorgungsunternehmen: Finanzierung über Stromverkauf)*



Anknüpfungspunkte zu Aktivitäten der ivm Intermodalität und Elektromobilität

- *Regionales Leihfahrradkonzept (Elemente, Phasen, Akteure, Organisatorische Grundmodelle: Aufgaben und ihre Organisation)*
- *Finanzierungs- und Betreibermodelle P+R*
- *Carsharingkonzept*

- *Förderprojekt Elektromobilität: DieMo RheinMain (2014 bis 2016)*
 - *Dienstleistungen für Elektromobilität, AP „eMobilitätspunkte mit eSharing und Mobilitätskarte“ (2015, zusammen mit Uni Kassel)*
 - *Erarbeitung der Besonderheiten des „e“ von Mobilitätsstationen*
 - *Einarbeitung in o.g. Konzepte*

- *Initiierung regionaler Austausch: Moderation, Zuständigkeiten, Prozesse, regionale Konzeption und Standards*
- *Vernetzung zu Vorhaben des Landes*



Mobilitätsstation mit „e“

Was benötigt man zusätzlich oder was ist anders?

- *Standorte: notwendige technische (unterirdische) Infrastruktur?, eNutzerverhalten anders als bislang? Anforderungen an Abstellanlagen?, ...*
- *Information: Ladezustand der Fahrzeuge, ...*
- *Distributions- /Wartungssystem: Wie wird dem Kunden ein geeignetes Fahrzeug zugewiesen (Disposition)?, Verfügbarkeitszeiten der Fahrzeuge (Reparatur, Ladezeiten)?, ...*
- *Hintergrundsystem/Kundenbetreuung: Wie werden Stromkosten abgerechnet?, Zusätzliche Informationen im Buchungsprozess?, ...*
- *Fahrzeuge: Kostenstrukturen? Lebensdauer? , ...*
- *Finanzierung/Förderung: Gibt es andere Förderkulissen oder Finanzierungsmodelle? , ...*



Quelle: ivm



Literatur

- **Überblick:** BBSR (Hrsg.)(2014): *Neue Mobilitätsformen, Mobilitätsstationen und Stadtgestalt. ExWoSt-Informationen 45/1, Bonn; insb. S. 20f*
http://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/Veroeffentlichungen/BMVBS/ExWoSt/45/exwest45_1.pdf?blob=publicationFile&v=2
(urn:nbn:de:101:1-2014093012216)
- **Bremen:** *Bericht der Verwaltung für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (Stadt) – Umsetzung des Car-Sharing Aktionsplans, 2013*
<http://mobilpunkt-bremen.de/data/files/128/2013%20Umsetzung%20Aktionsplan%20Car-Sharing.pdf>
- **München:** *Beschluss des Kreisverwaltungsausschusses vom 08.04.2014 (VB) – Errichtung der 1. Münchner Mobilitätsstation. Projekt- und Ausführungsgenehmigung*
<http://www.ris-muenchen.de/RII2/RII/DOK/SITZUNGSVORLAGE/3291207.pdf>
- **Offenburg:** *Stadt Offenburg / Offenburger Klimabündnis - Aufbau eines Netzes von Mobilitätsstationen in Offenburg und Umgebung, 2014*
<http://www.offenburg.de/html/media/dl.html?v=17749>



Regionales Leihfahrradkonzept

Ziele, Module und Planungsphasen

Ziele

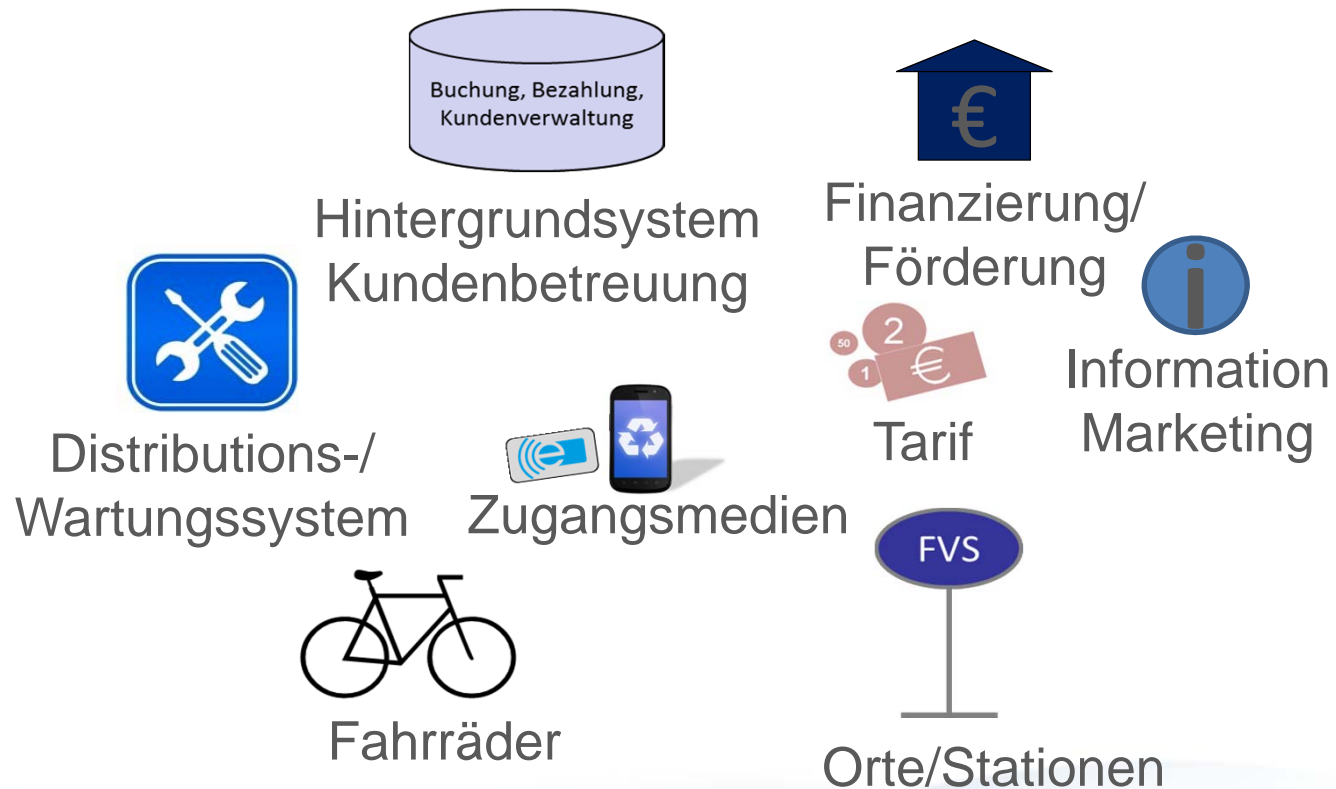
- weitgehend flächendeckendes, **einheitlich nutzbares** Leihfahrradangebot im RMV-Gebiet
- Optimale **Integration** in das regionale **Mobilitätssystem**
Stärkung des ÖPNV/SPNV
- Aufgaben in allen Stufen des Life-Cycle eines Fahrradverleihsystems
 - 1) **Planung**
 - 2) **Ausschreibung**
 - 3) **Umsetzung, Aufbau**
 - 4) **Betrieb**
 - 5) **Umbau/Rückbau**
- **Rollen- und Organisationsmodell** für Verbundgebiet RMV in Abstimmung mit RMV und Akteuren in der Region
- Komponenten / **Empfehlung für Ausschreibung** in Arbeit

Quelle: Auszug aus ivm GmbH (2014): *Fahrradverleihsystem Region Frankfurt RheinMain. Rollen- und Organisationsmodelle*



Regionales Leihfahrradkonzept

Module



Quelle: Auszug aus ivm GmbH (2014): *Fahrradverleihsystem Region Frankfurt RheinMain. Rollen- und Organisationsmodelle*



Kontakt

Dr. Uli Molter
Projektleiter
ivm GmbH
Lyoner Str. 22
60528 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 69 – 66 07 59 31
Fax.+49 (0) 69 – 66 07 59 90
Email: u.molter@ivm-rheinmain.de



www.ivm-rheinmain.de